



Gemeindenachrichten

DER STADTGEMEINDE GREIN

Jahrgang: 2014

Mai 2014

Nr. 03

HISTORISCHES STADTTHEATER & STADTMUSEUM

Jesus aus St. Nikola:

Die 2,20 m große Figur eines Schmerzensmannes (Jesus nach der Geißelung dem Volk gezeigt) ist ab nun im Stadtmuseum Grein zu sehen. Die Figur wurde vermutlich vor mehr als 200 Jahren bei einem Hochwasser in St. Nikola an der Donau angeschwemmt. Nach dem Hochwasser 2002 wurde sie wiederum beschädigt und von Restaurator Engelbert Freudenschuss fachgerecht restauriert.

Die Stadtgemeinde Grein dankt Herrn Bürgermeister NR Nikolaus Prinz, dass er diese Leihgabe für die Ausstellung zur Verfügung gestellt hat.

Hinter Glas:

Bei den Inventarisierungsarbeiten im Stadtmuseum ist derzeit die Plansammlung in Arbeit. Eine große Kollektion stellen die Stadtplanungen von 1939 dar, die vom Architekten Max Demetz geleitet wurden. Die Planungen umfassen über hundert Gebäude. Die Häuser am Stadtplatz sollten verändert werden und an der Donau Repräsentationsbauten entstehen: Ein weitläufiges Hitlerjugend-Heim im Bereich des heutigen Sportplatzes mit Schießplatz, Schulen am heutigen Tabor mit Schülerheim und Lehrerwohnungen, Freibad und Wannenbad im Bereich des heutigen Esperantoplatzes, eine Parteizentrale im Bereich Schörgi, ein Hotel in Richtung Halterkreuz. Von den kostspieligen Planungen wurde nur das Lagerhaus sowie einige Bauten in der Neuen Heimat realisiert. Diese waren ursprünglich für ausgesiedelte Südtiroler gedacht. Es sind sehr viele Pläne vorhanden sowie auf Holzrahmen aufgezeichnete freihandgezeichnete Gebäudeansichten. Diese waren 1940 bei einer Ausstellung in Linz, wo das Projekt von Gauleiter Eigruber gelobt wurde. Da manche Zeichnungen im Laufe der Zeit von den Rahmen gefallen sind bzw. beschädigt wurden, sind nun die wichtigsten Stücke durch Plexiglas gesichert und können so sicher aufbewahrt und ausgestellt werden. Diese Exponate werden bis einschließlich 15. Juni 2014 gezeigt. Alle Greinerinnen und Greiner können diese Pläne im Alten Rathaus/Theaterkeller gratis besichtigen.



Historisches Stadttheater Grein & Stadtmuseum

1. Mai bis 26. Oktober 2014

Mo. - Sa. 9.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr

So./Feiertag 14.00 - 16.00 Uhr

Direktion Historisches Stadttheater

Telefon ++43(0)7268/7730

www.stadttheater-grein.at



Eröffnung Sportanlage TSV Grein

29. Juni 2014
10.00 Uhr

PROGRAMM:

10.00 Uhr	Feldmesse mit Einweihung der Anlage	12.00 Uhr	Frühschoppen mit der Stadtkapelle Grein
11.00 Uhr	Festakt Offizielle Eröffnung des neuen Vereinsgebäudes	15.00 Uhr	Eröffnungsspiel

8. GREINER SPARKASSE JEDERMANNSLAUF

SAMSTAG, 7. JUNI 2014

WWW.TV-GREIN.AT

mit Perger Bezirksmeisterschaften im Geländelauf

Aus dem Inhalt

Bürgermeister Manfred Michlmayr	Seiten 3 u. 4
Gemeinderatssitzung vom 06.05.2014	Seite 4
Amtliche Mitteilungen	ab Seite 5
Ausstellung „Libellen im Machland“	Seite 6
Genuss-Wandern, Gestaltung eines Rastplatzes	Seite 9
JUZ Grein - Rückblick 2013	Seite 10
Pfarrcaritaskindergarten, Kulturverein	Seite 11
Neue Mittelschule und PTS	Seite 12
Landesmusikschule	Seite 13
Sommerkonzert, Beach- und Volleyballverein	Seite 14
Gesunde Gemeinde, Tennis, TV-Grein Leichtathletik	Seite 15
Veranstaltungen	Seite 16
Kulturverein, <i>donau</i> FESTWOCHEN	Seite 17
Blutspendeaktion	Seite 18
Gesundheitsstraße, Frühschoppen der FF-Grein	Seite 19
Müllkalender - 2. Halbjahr	Seite 20

Ihr Bürgermeister informiert!

Sehr geehrte Gemeindebürger, liebe Greinerinnen und Greiner!



Jugendzentrum Grein

Jahresbilanz

Jugendzentrumsleiter Johann Aichinger präsentierte bei der Gemeinderatssitzung am 06.05.2014 in einem umfangreichen Jahresbericht alle Aktivitäten des Jugendzentrums Grein im Jahr

2013. Besonders erfreulich - die Besucherfrequenz steigt, mehr als 50 Jugendliche nützen regelmäßig das Angebot im JUZ, ganz besonders intensiv werden die angebotenen Beratungsgespräche angenommen, 358 Beratungen zu den verschiedensten Themen und Problemen, mit den Jugendliche konfrontiert sind, hat Johann Aichinger durchgeführt. Ob es um Probleme in der Schule, in der Familie oder am Arbeitsplatz geht, der „Hans“ nimmt sich der Sorgen seiner jungen Besucher an, hilft in schwierigen Situationen und vermittelt weiter, wenn Problemlagen zusätzliche qualifizierte Unterstützung erfordern.

Schnittstelle zur Gemeinde

Das Jugendzentrum ist zunächst eine Einrichtung der Gemeinde. Der Gemeinderat, insbesondere der Ausschuss für Jugend und Familie, hat große Anstrengungen unternommen, um den Betrieb eines Jugendzentrums wieder aufnehmen zu können. Zur Unterstützung der Arbeit im JUZ und damit Landesförderungen lukriert werden können, wurde der Verein „JUZ - Jugend und Zukunft“ gegründet. In diesem Verein arbeiten engagierte Erwachsene für Greiner Jugendliche, auch Gemeindevertreter besetzen Funktionen. Es gibt regelmäßige Berichte und intensiven Informationsaustausch mit der Gemeinde, auch Gespräche von Gemeindevertretern und Jugendlichen finden regelmäßig statt.

Leitung JUZ

Mit Johann Aichinger konnte ein echter Vollprofi für die Leitung des Jugendzentrums gewonnen werden. Er bringt viel Erfahrung mit, leitete bereits in Linz Jugendeinrichtungen und war dort unter schwierigsten Bedingungen als „Streetworker“ tätig. Probleme Jugendlicher sind ihm vertraut, er hat schon mehrfach bewiesen, dass er auch mit schwierigen Situationen gut umgehen kann und gemeinsam mit betroffenen Jugendlichen Lösungen für Probleme findet. Das Jugendzentrum pflegt auch ständig Kontakte zu den Schulen, der Polizei, dem AMS und anderen Beratungseinrichtungen.

Regeln im Jugendzentrum

Leider wird das Jugendzentrum immer wieder mit dem Konsum von Alkohol, Nikotin oder Drogen in Verbin-

dung gebracht. Die jüngsten Vorfälle ließen wieder die unsinnigsten Gerüchte entstehen. Dazu möchte ich feststellen:

- Die letzten Vorfälle mit Drogen betrafen junge Erwachsene, die sich nicht im Jugendzentrum aufhalten, dort werden nur Jugendliche bis 18, höchstens 19 Jahre eingelassen. Wer älter ist, gehört nicht mehr zu der Personengruppe, für welche die Einrichtung offen steht.
- Jugendliche, die Probleme mit Drogen haben, werden an Beratungsstellen vermittelt, im JUZ sind Suchtmittel aller Art strengstens verboten.
- Im Jugendzentrum herrscht darüber hinaus Rauch- und Alkoholverbot, welches strikt eingehalten wird.
- Außerhalb der Öffnungszeiten gibt es keinen unregelmäßigen Zutritt zu den Räumen im JUZ, die Räume können allenfalls für Geburtstagsfeiern gemietet werden, aber auch bei diesen Gelegenheiten gelten selbstverständlich die üblichen Regeln, deren Einhaltung kontrolliert wird.

Was bewirkt das Jugendzentrum?

Viele Jugendliche nützen das Freizeitangebot im JUZ und die dort angebotene Hilfestellung bei Problemen in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Familie oder in anderen Lebensbereichen. Auch Eltern kommen immer häufiger zu Beratungsgesprächen. Bei der Renovierung der Räume im JUZ haben viele junge Besucher fleißig mitgeholfen. Außer der permanent angebotenen Freizeitbeschäftigung wurden Veranstaltungen wie ein Tischfußballturnier, Ausflüge, eine Halloweenparty mit Kürbisschnitzen und eine Weihnachtsfeier von den Jugendlichen organisiert und durchgeführt. Vandalismusvorfälle in der Gemeinde sind spürbar weniger geworden, was auch die Polizei bestätigt. Die Ausforschung von eventuellen Tätern geht meistens sehr rasch, Wiedergutmachung kann stattfinden, wie z.B. bei der besprühten Hochwasserschutzmauer. Es gab außerdem Workshops zu Suchtgefahren, einen Tanzworkshop, das JUZ half mit beim Auf- und Abbau des Jugendfestes am Esperantoplatz, ebenso beteiligten sich Burschen und Mädchen an den Aufräumarbeiten nach dem Hochwasser im Juni 2013. Jugendliche haben dadurch Anteil am öffentlichen Leben und lernen Verantwortung für die Gemeinschaft zu übernehmen.

Diese Aufzählung ist längst nicht vollständig und sollte berücksichtigt werden, wenn über „die Jugend“ oder das Jugendzentrum gesprochen wird. Probleme gab es, gibt es und wird es immer geben. Das Jugendzentrum nimmt sich dieser Probleme an und die Bilanz des ersten Jahres fällt aus Sicht der Gemeinde äu-



berst positiv aus. Die Jugendlichen wünschen sich eine faire Beurteilung und wollen nicht pauschal als Drogensüchtige und Randalierer stigmatisiert werden, sie wollen Teil der Gemeinschaft sein und mit ihren Wünschen und Anliegen ernst genommen werden. Viele Greiner sehen die positiven Auswirkungen ei-

nes professionell geführten Jugendzentrums, Betriebe sponsern Veranstaltungen und helfen mit, den Umfang an angebotenen Leistungen zu erweitern. Kinder und Jugendliche gestalten die Zukunft auch in unserer Gemeinde, wir sollten sie dabei so gut wir können unterstützen.

Ihr Bürgermeister


Manfred Michlmayr

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 6. Mai 2014

Jugendzentrum; Berichterstattung

Herr Johann Aichinger, Leiter des Jugendzentrums Grein, brachte den Jahresbericht 2013 zur Kenntnis und stand den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern für Fragen zur Verfügung.

Prüfungsbericht der BH Perg zum Voranschlag 2014

Der Bericht der Bezirkshauptmannschaft Perg vom 19.04.2014 betreffend die Prüfung des Voranschlages für das Finanzjahr 2014 wird zur Kenntnis genommen.

Rechnungshofbericht; Stellungnahme

Dem Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales, wird auf Grund des Gutachtens des Oö. Landesrechnungshofes ein Schreiben mit Erledigungen und Absichtserklärungen mit Fristen und Zahlen übermittelt.

Gabriele Jerabek, Seilerstätte 13, Grein; Ansuchen um Änderung des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes

Der Bereich nördlich der Seilerstätte und östlich des Franz-Herndl-Weges wird von Wohngebiet in Kerngebiet gewidmet

Flächenwidmungsplan Nr. 4 - Änderung Nr. 26 (Fa. Hofer, Grein)

Der Flächenwidmungsplan Nr. 4 wird im Bereich der Parzelle 763, KG Grein, wie folgt geändert: Gebiet für Geschäftsbauten mit einer Gesamtverkaufsfläche über 300 m² und maximal 1.500 m², G: GVF max. 1.500 m². Das Genehmigungsverfahren wird fortgesetzt.

ABA BA 17 Grein HW 2013; Förderungsvertrag - Annahmeerklärung

Der vorgetragene Förderungsvertrag der Kommunalcredit Public Consulting, Türkenstraße 9, 1092 Wien, Antragsnummer B302079, betreffend das Projekt „Abwasserbeseitigungsanlage BA 17 Grein HW 2013“ wird angenommen und die Annahmeerklärung unterfertigt. Finanzierungsplan: Bundesfördermittel 14.400,00 Euro, Darlehen 21.600,00 Euro, Gesamtkosten 36.000,00 Euro

Hauptschule; Indirekteinleiter-Zustimmung

Die Zustimmung zur Einleitung von Abwässern in das öffentliche Kanalisationssystem für das Projekt „Hauptschule - Schulküche“, Parzelle Nr. 701/1, EZ 492, KG Grein, der Stadtgemeinde Grein wird erteilt und der vorliegende Vertrag abgeschlossen.

Johann Schönhofer, Hauptstraße 5, Grein; Ansuchen um Benützung öffentlichen Gutes (Hauptstraße 1-3)

Dem Ansuchen von Herrn Johann Schönhofer, Hauptstraße 5, Grein, um Benützung des gemeindeeigenen Grundstückes Nr. 880/32, KG Grein, im Ausmaß von 49,5 m², zum Zwecke des Betriebes eines Gastgartens (Hauptstraße 1-3) wird stattgegeben. Als Benützungsentgelt werden 2,52 Euro zuzügl. MWSt. pro Quadratmeter jährlich festgesetzt.

BLG-Fraktion; Nachwahlen

Folgender Beschluss der Bürgerliste Grein wurde einstimmig gefasst: StR Richard Freinschlag wird als Fraktionsvorsitzender und Fraktionssprecher genannt, GR-Ers. Hemma Wisgrill als Stellvertreterin. Die von der BLG-Fraktion namhaft gemachten GR-Mitglieder und GR-Ersatzmitglieder werden in die Ausschüsse gewählt bzw. entsendet. Die bekannt gegebenen Vertreter für verschiedene Funktionen werden entsendet. Herr Helmut Schörgi wurde mit Wirkung vom 01.04.2014 auf die frei gewordene Stelle im Gemeinderat berufen.

Machlanddamm Betriebs GmbH; Kassenkredit - Haftungsübernahme

Die Stadtgemeinde Grein übernimmt die Haftung bis zu einem Betrag von 142.857,14 Euro für den Kassenkredit, der von der Machlanddamm Betriebs GmbH aufgenommen wird.

Freibadgebühren; Nachlass auf Saisonkarten auf Grund des Hochwassers 2013

Dem Ansuchen von Freibadbesuchern um Nachlass bei den Saisonkarten auf Grund des Hochwassers 2013 wird nicht zugestimmt. Auf die Saisonkarten 2013 wird keine Ermäßigung gewährt.



Mutterberatung 2014

Grein, Kreuznerstraße 33 (Feuerwehrhaus)

Donnerstag, 12. Juni 2014, 15.00 Uhr

Donnerstag, 10. Juli 2014, 15.00 Uhr

Bauverhandlungstermin beim Stadtamt Grein

Montag, 23. Juni 2014

Gewerbebehördliche Betriebsanlage- verfahren - Projektberatungen

Die Bezirkshauptmannschaft Perg teilt mit, dass gewerbebehördliche Betriebsanlageverfahren - Projektberatungen im Rahmen eines „Amtstages“ an folgenden Terminen stattfinden:

Montag, 14. Juli 2014

Montag, 28. Juli 2014

Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz

Es wird darauf hingewiesen, dass das Veranstaltungssicherheitsgesetz für die Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen in Oberösterreich auf der Homepage des Landes Oö. veröffentlicht ist. Hier finden Sie Wissenswertes über das Gesetz, Informationen und das Formular sowie die Mindestanforderungen für Veranstalter.

Bitte zeigen Sie eine Veranstaltung mindestens 6 Wochen vor der Durchführung beim Stadtamt Grein, Bauamt, an.

Gleisanlagen

Auf Ersuchen der ÖBB wird wieder in Erinnerung gerufen, dass das Betreten der Gleisanlagen und der Wege neben den Gleisen strengstens verboten ist! Die von den ÖBB aufgestellten neuen Verbotstafeln sind zu beachten.



Verkehrsmaßnahme

Auf dem Gehsteig entlang der Hauptstraße vor dem Postamt wurde eine gelbe „Zickzacklinie“ angebracht. Auf dieser gelb markierten Fläche ist das Halten für 10 Minuten erlaubt. Außerhalb der markierten Flächen ist das Halten und Parken auf den Gehsteigen verboten.



Verkehrsbehinderungen

Es wird mitgeteilt, dass beim Haus St. Antonius in der Dampfschiffgasse eine Fassadensanierung durchgeführt wird. Auf Grund dieser Arbeiten kann es zu Verkehrsbehinderungen bzw. einer Sperre der Straße kommen. Die Zufahrt zum Parkplatz der Volksschule ist möglich, die Fußgänger können die Straße benützen. - Wir ersuchen um Ihr Verständnis!

Maibaumumlegen am Stadtplatz Sonntag, 8. Juni 2014, 17.00 Uhr

Für das leibliche Wohl und für die musikalische Umrahmung ist gesorgt!



Herausgeber und Medieninhaber: Stadtamt Grein
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Michlmayr
Druck: Grafik-Druck Neudorfhofer GesmbH, Grein

Güterwege - Lichtraumprofil

Die RVS 03.03.31 (= Richtlinien und Vorschriften für den Straßenbau) Punkt 6. unterscheidet grundsätzlich zwischen dem Verkehrsraum und dem Lichtraum.

Die Breite des Verkehrsraums entspricht der Breite der Fahrbahn. Seine Höhe beträgt 4,20 m.

Der Lichtraum ist größer als der Verkehrsraum. Die Breite ist beidseitig um 75 cm größer als die des Verkehrsraumes. Seine Höhe beträgt 4,50 m.

Da bei Güterwegen die Grundgrenze häufig knapp hinter den Banketten verläuft, ist die Breite des Lichtraums schmaler als in der obigen Abbildung.

Die Breite des Lichtraums entlang der Güterwege im Erhaltungsbereich des Wegeerhaltungsverbandes Unteres Mühlviertel beträgt auf beiden Seiten je zwischen 50 und 60 cm. Also ist diese um rd. je 15 cm weniger als die Breite, welche die RVS vorsieht.

Einige Negativbeispiele:



Oft ragen Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum des Güterweges. Um das Lichtraumprofil zu wahren, sind überragende Teile der Äste zu entfernen. Der Wegeerhaltungsverband weist darauf hin, dass er keine derartigen Geräte besitzt, um den Lichtraum frei zu halten.

In solchen Fällen sind die Grundbesitzer in die Pflicht zu nehmen.

Grundbesitzer, die die Äste nicht entfernen, haben die Kosten zu tragen, die der Gemeinde durch das Zurückschneiden entstehen.

Die Mitarbeiter des WEVs stehen den Grundbesitzern gerne hilfreich zur Seite und werden sich unter anderem um die Straßenabspernung sowie um die weitere Beschilderung der eventuell erforderlichen Umleitung kümmern.

Lichtraumprofile müssen unbedingt freigehalten werden

Das Regelprofil umfasst das öffentliche Gut, mindestens jedoch 0,50 m links und rechts vom befestigten Fahrbahnrand und bis zu einer Höhe (senkrecht gemessen) von 4,50 m, gemäß Pkt. 6.2 der RVS 03.03.81.

So sollte es aussehen:



Ausstellung „Libellen im Machland“ Akrobaten der Lüfte in schillernden Farben

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 13.00 - 15.00 Uhr

Sonntag, 08.30 - 11.30 Uhr

Ausstellungsort:

Naturinfozentrum des Naturschutzbundes Oö.

Regionalgruppe Machland

4351 Saxen 8, www.entenlacke.at

Online zur Lehrabschlussprüfung

Die neuen Prüfungstermine für den **Zeitraum August 2014 bis Juli 2015** stehen für die Prüfungsanmeldungen **mit Anfang Mai 2014** zur Verfügung. Lehrlinge haben die Möglichkeit, ab 10 Wochen vor Lehrzeitende zur Lehrabschlussprüfung (LAP) anzutreten. Termininformationen für Meister- und Befähigungsprüfungen sowie Unternehmer- und Ausbilderprüfungen sind ebenfalls im Online-Service zu finden.

Registrierung, Anmeldung und Informationen:

- <https://online.wkooe.at>
 - Zugangsdaten werden via E-Mail zugestellt
- WKO Oberösterreich, Lehrlingsstelle und Meisterprüfungsstelle, Wiener Straße 150, 4021 Linz, Tel. 05/90909-2100, <http://www.lehrvertrag.at>

Gemeinsam für eine Stadtentwicklung

Tourismus, Wirtschaft und Gemeinde arbeiten an der Stadtentwicklung!

Auf die Initiative des Vereins der Greiner Wirtschaft unter Obfrau Silvia Rumetshofer arbeiten nun die Verantwortlichen der drei Institutionen Wirtschaft, Tourismus und Gemeinde an einer zukünftigen Zusammenarbeit.

„Anstoß für das Bemühen gab das Pilotprojekt „Small Towns“, welches klare Handlungsempfehlungen in Richtung Stadtmarketing aufgezeigt hat“, so Silvia Rumetshofer.

Mittlerweile wurden in mehreren Zusammentreffen bereits die Eckpunkte der Zusammenarbeit abgesteckt und mögliche Szenarien, wie Grein ein Stadtmarketing aufstellen könnte, ausgearbeitet. In den nächsten Monaten werden diese ausgefeilt und in Umsetzungsphasen gebracht.

Besonders dankbar zeigt sich Bürgermeister Manfred Michlmayr von dem konstruktiven und sachlichen Bemühen aller Beteiligten, gemeinsam an einem Strang zu ziehen und so für Grein und dessen künftige Entwicklung die richtigen Weichen zu stellen.



Die Verantwortlichen von Tourismus, Wirtschaft und Gemeinde mit Moderator Dr. Markus Pöcksteiner

Tanja Neudorfhofer - Unternehmerin des Monats Mai

Ing. Tanja Neudorfhofer, Graphik-Druck Neudorfhofer GesmbH, wurde von der WKO zur Unternehmerin des Monats Mai gewählt.

Frau WKOÖ-Vizepräsidentin und FidW-Landesvorsitzende Mag. Ulrike Rabmer-Koller und Frau FidW-Bezirksvorsitzende KR Margit Forstenlechner überreichten Frau Neudorfhofer diese Auszeichnung. - Wir gratulieren recht herzlich!



Volkshilfe

Die Volkshilfe betreibt in Oberösterreich 16 Shops, in denen man gebrauchte und gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Möbel, Haushaltsgeräte, Spielzeug, Bücher etc. zu günstigen Preisen kaufen kann. In den Shops kann man auch gut erhaltene Waren abgeben.

Volkshilfe-ReVital-Shop, Aisttalstraße 16, 4311 Schwertberg, Tel. 07262/62770-15

In eigener Sache

Das Erscheinen der Gemeindenachrichten richtet sich nach den fixierten Gemeinderatssitzungsterminen. Alle GemeindebürgerInnen und Greiner Vereine haben die Möglichkeit, uns interessante Informationen und Veranstaltungen usw. mitzuteilen. Diese Einschaltungen sind unentgeltlich.

Weiters bieten wir Greiner Betrieben, Firmen und Gewerbetreibenden die Möglichkeit, Inserate in den Gemeindenachrichten zu schalten. Der Text der Einschaltung soll eher allgemein gehalten werden. Es sollen keine Werbeeinschaltungen in Form von wöchentlichen Angeboten erfolgen.

Preise und nähere Informationen erhalten Sie am Stadamt Grein, Herr Harald Wahlmüller, 07268/255-24, E-Mail: wahlmueller@grein.ooe.gv.at.

Folgende Redaktionstermine sind für das Jahr 2014 vorgesehen: 26.06., 04.09., 28.10. und 01.12.2014

Schulbeihilfen des Landes Oö.

Schulbeginnhilfe des Landes Oö.

Mit 100,00 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oö.

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schulveranstaltungshilfe. Eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von 100,00 Euro erhalten „Mehrkindfamilien“, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Formulare für die Schulbeginn- und die Schulveranstaltungshilfe liegen beim Stadtamt Grein und in den Pflichtschulen auf und zum Downloaden zu finden unter www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderungen. Nähere Informationen zu allen Familienförderungen erteilt das Familienreferat des Landes Oö. oder sind auf der Homepage des Landes Oö. www.familienkarte.at zu finden.

Freie Wohnungen

Es wird kundgemacht, dass in Grein folgende Wohnungen frei sind, bei denen die Stadtgemeinde Grein das Vergaberecht hat:

- STYRIA-Wohnung**, Grein, Kreuznerstraße 48a
- 2-Raumwohnung im UG, Größe 62,01 m²
 - Baukostenbeitrag 1.439,62 Euro
 - monatliche Nutzungsgebühr einschl. Betriebs- und Heizkosten 461,27 Euro
 - monatliche Tiefgaragenplatzmiete 39,16 Euro
 - frei seit 01.05.2014

- LAWOG-Wohnung**, Grein, Panlußweg 11/1
- 3-Raumwohnung im EG, Größe 83,73 m²
 - Eigenmittel 1.596,82 Euro
 - monatliche Bruttomiete einschl. Betriebskosten 545,24 Euro
 - frei seit 01.02.2014

- LAWOG-Wohnung**, Grein, Fadingerstraße 27
- 3-Raumwohnung im 2. Stock, Größe 77,42 m²
 - Eigenmittel 2.583,77 Euro
 - monatliche Bruttomiete einschl. Betriebs- und Heizkosten 481,32 Euro
 - frei seit 01.05.2014

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Stadtamt Grein, Zimmer 2, Frau Hunstorfer.

Schnitzljagd ein voller Erfolg

250 Kinder lernten Greiner Nahversorger kennen

Ganz schön knifflig waren die Rätsel rund um die Schatzsuche um Freitag, den 9. Mai in Grein. Ob es ein Gespenst war, das es zu finden galt oder Düfte, die zu erraten waren und so zum nächsten Hinweis auf den Weg zum Schatz führten.

Spielerisch lernten so die Schüler der Hauptschule sowie interessierte Kinder und Eltern die Greiner Betriebe aus einer anderen Perspektive - nämlich aus einer lustigen - kennen.



„Die Rätselrallye kam so gut an, dass wir sie auf jeden Fall nächstes Jahr wiederholen werden“, so die Obfrau Silvia Rumetshofer.

Über 250 Kinder und Jugendliche haben so viel Neues rund um Grein und deren Nahversorger kennen gelernt.



Konditormeister Helmut und Helga Schörgi und ihr Team gratulieren der frischgebackenen Frau KONDITORMEISTERIN Gertraud Nabecker.

Liebe Gerti - wir sind sehr stolz auf dich!

Genuss-Wandern in Grein

Der Tourismusverband und die Privatvermieterinnen von Grein luden am 9. und 10. Mai 2014 zu zwei geführten Genuss-Wanderungen in Grein ein.



Bei wechselnden Witterungsverhältnissen starteten wir am Freitagnachmittag die erste Wanderung. Am Programm standen die Greiner Donaublickrunde und der Marienstein. Die zweite Wanderung am Samstag führte hinauf zur Gobelwarte und klang bei einem Mittagessen mit Live-Musik auf der Binderalm aus. Der Tourismusverband und die Privatvermieterinnen freuten sich sehr über die rege Beteiligung an den beiden Wanderungen und bedanken sich sehr herzlich bei den drei Wanderführern Franz Wimmer, Karl Wegerer und Engelbert Aichinger.



Ein ganz besonderer Dank gilt den Greiner Privatvermieterinnen, die entlang des Weges bei beiden Wanderungen für eine kleine Stärkung der Wanderer sorgten.

Bei Interesse werden im Herbst 2014 und Frühjahr 2015 wieder geführte Wanderungen für Gäste und Einheimische angeboten.

Jugendzentrum Grein - Veranstaltungen



Freitag, 13.06.2014, ab 15.00 Uhr
Tag der offenen Tür im JUZ Grein.

Samstag, 21.06.2014,
Treffpunkt um 09.00 Uhr vor dem Jugendzentrum
Die Jugend räumt auf!
Hui statt Pfui – Flurreinigungsaktion
Bitte um Voranmeldung unter
jugend.zukunft.grein@gmx.at oder direkt im JUZ

Gratulationen

Wir gratulieren zu folgenden Jubiläen:

zum 75er:

Hermine Daniel, Wienerweg 20
Viktor Klampfer, Grillparzerstraße 13/1
Frieda Lehner, Böhmergasse 8
Norbert Kühtreiber, Panholz 33
Elfrieda Ekker, Ufer 20
Gertrude Kreil, Breitenangerstraße 25

zum 80er:

Leopold Rimser, Neue Heimat 5/1
Ferdinand Kloibmüller, Kaiser-Friedrich-Str. 19/1
Christine Achleitner, Greinburgstraße 26/1
Emma Abenteurer, Lettental 16
Maria Anna Seyer, Fadingerstraße 18/2
Berta Temper, Jubiläumstraße 36

zum 85er:

Rosa Puchberger, Panholz 27
Margaretha Geyrhofer, Kreuznerstraße 27/1

zum 90er:

Maria Grünberger, Greinburgstraße 26/1

Gestaltung eines Rastplatzes für Wanderer

Herr Josef Aigner, vulgo Schweinsteiner, hat auf seinem und auf dem Nachbargrundstück von Herrn Anton Fischl, vlg. Federgruber, eine Sitzgruppe „Roanbanker!“ errichtet, die Wanderer zum Verweilen und Genießen der schönen Landschaft einlädt. Der Rastplatz wurde von Herrn Aigner selbst hergestellt und er hat auch die Kosten hierfür getragen. Bürgermeister Michlmayr hat sich bei einer Besichtigung des wunderschönen Platzes persönlich bei Herrn Aigner für die Gestaltung bedankt. Danke auch an Herrn Fischl, dass er der Aufstellung auch auf seinem Grund zugestimmt hat.



JUZ Grein - Rückblick 2013

Seit Frühjahr 2013 erstrahlt das Jugendzentrum Grein in neuem Glanz. Die Jugendlichen haben selbst im Jänner 2013 tatkräftig an den Renovierungsmaßnahmen mitgeholfen. Wir bedanken uns auch herzlich bei allen Greiner Unternehmen, der Stadtgemeinde Grein, sowie Bürgerinnen und Bürgern, die das JUZ Grein 2013 unterstützt haben!



Renovierungsarbeiten in vollem Gange



Jonglierworkshop

Nicht nur optisch hat sich das JUZ verändert, nach Bemühungen des Familienausschusses der Gemeinde Grein wurde ein neuer Trägerverein für das Jugendzentrum ins Leben gerufen: JUZ – Jugend und Zukunft.



Das JUZ Grein wird geleitet von Jugendkoordinator Johann Aichinger, der neben seiner Ausbildung zum Jugendsozialarbeiter auch ein umfangreiches Repertoire an Erfahrung im Jugendbereich mitbrachte. Dank seinem fachlichen Können und Engagements konnten 2013 über 20 Veranstaltungen für und mit Jugendlichen durchgeführt werden.



Kartfahren



Ausflug nach Gaal



Kürbisschnitzen



Halloween



Jonglierworkshop

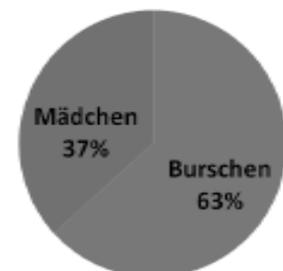


Weihnachtsfeier

Dazu kommt natürlich noch der JUZ-Betrieb zu den regulären Öffnungszeiten. Im Jahr 2013 waren dies fast 200 Öffnungstage. In den ca. 1320 geöffneten Stunden gab es neben Freizeitangeboten auch eine Menge an Beratungs- und Informationsgesprächen. Die häufigsten Inhalte dieser fast 360 Beratungsgespräche waren „Familie“, „Freundschaft“, „Schule/Ausbildung“ und „Arbeit/Arbeitslosigkeit“. Ein detaillierter Einblick ist im „JUZ-Jahresbericht 2013“ zu finden. Dieser liegt ab Anfang Juni am Stadtamt sowie im JUZ auf.

regelmäßige Besucher

Gesamt: 79



Das JUZ Grein ist für Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren geöffnet. Kontaktaufnahme ist auch per Telefon, E-Mail und Facebook möglich.

Mag. Fabiola Gattringer
Obfrau, JUZ - Jugend und Zukunft
jugend.zukunft.grein@gmx.at

Aus unserm Pfarrcaritaskindergarten

Besuch in der Volksschule

Gemeinsam mit der Volksschule Grein ist es uns wichtig, für die Kinder einen guten Übergang vom Kindergarten in die Schule vorzubereiten. Dazu gehört, dass die Kinder das Schulgebäude und die Lehrer bereits vor Schulbeginn kennen lernen und auch schon einen kleinen Einblick in den Schulalltag bekommen. Mögliche Ängste sollen dadurch abgebaut und die Vorfreude geweckt werden. Die beiden Lehrerinnen Frau Killinger und Frau Wimhofer haben uns in ihre Klassen eingeladen. In kleinen Gruppen dürfen die Schulanfänger gemeinsam mit den Schulkindern einige Schulstunden miterleben. Im Gegenzug dafür besuchen uns die Schulkinder im Kindergarten. Wir bedanken uns auf diesem Weg für die gute Zusammenarbeit.



Neue Puppenbetten für den Kindergarten

Lätitia Waidhofer präsentierte uns stolz ein Foto ihrer Puppenbetten, die ihr Papa für sie gemacht hat. Nachdem wir diese so toll fanden, hat Hr. Waidhofer auch für den Kindergarten ein wunderschönes Puppenbett angefertigt.

Daraufhin fand Frau Lehner, die Oma von Emma Lehner, dass jetzt nur noch schöne Bettwäsche und Pyjamas fehlten und nähte die dazugehörige Ausstattung.

Die Kinder haben große Freude damit und wir bedanken uns recht herzlich.



Kulturverein auf Reisen

Vom 1. bis 4. Mai lernte eine Gruppe interessierter und gut aufgelegter Teilnehmer die Hohe Tatra und das Zipser Land in der Nordost-Slowakei kennen. Die Reise führte in eine noch eher unbekanntere mitteleuropäische Region, in der über Jahrhunderte die Karpatendeutschen beheimatet waren und die Teil der Donaumonarchie war.

Man bestaunte UNESCO-Weltkulturerbe-Objekte in Käsmark und Leutschau, bestieg die imposante Zipser Burg, entspannte sich bei einer Floßfahrt auf dem Dunajec und schnupperte Hochgebirgsluft in der Hohen Tatra. Die Landschaft bietet gleichzeitig Abwechslung und Erholung. Auch die Unterbringung im Grand Hotel Praha und ein „Koliba“-Abend mit slowakischem Essen, Musik und Tanz sorgten für beste Stimmung der Reisetilnehmer.



Information und Anmeldung für den 2. Reiseternin vom 28. bis 31. August 2014 im Reisebüro Ganzberger.

LUST AUF LEDER?

GREIN

Greiner Fußball-Stadtmeisterschaften

Samstag 9. August 2014
Spielbeginn: 10.00 Uhr

6 Feldspieler + Torwart,
Ersatzspieler nach Belieben.
Pro Mannschaft sind max. 3 Wechselspieler spielberechtigt.

Nenngebühr pro Mannschaft: Euro 20,-

Anmeldung bis Samstag 03.08.2014 bei:
Helmut Geirhofer
Tel. 07254/7833 od. 0678/303033
e-Mail: helmu@gjgriehoer.at

Neue Mittelschule und PTS Grein informieren!

13. Linz Marathon

Die 13 war eine Glückszahl für Oberösterreichs größter Sportveranstaltung: Nicht weniger als 130.000 Zuseher feuerten 18.180 Läufer an!

Mitten in diesem gewaltigen Lauffest auch die sportbegeisterten Schüler der NMS HIT Grein mit ihren Lehrern!

Bei angenehmen Temperaturen bewältigten alle Teilnehmer souverän die 10,5km des Viertelmarathons quer durch die oberösterreichische Landeshauptstadt. Müde, aber zufrieden, nahmen alle die Finishermedaille als Erinnerung an einen sportlichen Tag der besonderen Art mit nach Hause!



Londonreise 2014

„... denn London hat alles, was das Leben bieten kann!“ schrieb bereits im Jahre 1777 der englische Gelehrte Samuel Johnson. 237 Jahre später konnten sich sechs Tage lang 19 Schüler der HIT Grein von der schier unendlichen Vielfalt der Weltmetropole überzeugen.

Neben den klassischen Besichtigungen von Tower Bridge, Kronjuwelen, St. Paul's Cathedral, Madame Tussauds, Camden Market und königlichen Wachabläsen, gehörten auch englischer Sprachunterricht, eine Fahrt mit dem London Eye und der Besuch des außergewöhnlichen Theaterstücks „War Horse“ zum Programm einer unvergesslichen Woche.



Adiós, José!

Wenn den Schülern der HIT Grein in diesem Schuljahr so manches spanisch vorkommt, dann ist das durchaus positiv zu sehen!

Sieben Monate lang war der Spanier José Luis Duran de Sande im Rahmen des „Comenius Assistant Programms“ als Begleitlehrer an der HIT Grein tätig und lernte den österreichischen Schulalltag kennen. Darüber hinaus begleitete er die Schüler der 4. Klassen auf ihrer Wien-Woche und unterrichtete am Skikurs der 2. Klassen die Snowboarder.

In Workshops und Vorträgen bot er interessante Einblicke in das Leben und die Kultur seines Heimatlandes Spaniens und als Teil der Ganztagsbetreuung hielt er einen kleinen Einführungskurs in die spanische Sprache.



Unter dem Motto „HIT Grein goes Europe“ war dies eine lehrreiche Erfahrung, auch im Hinblick auf eine europäische Identifikation, da wir in einem gemeinsamen Europa leben und uns – trotz kultureller und sprachlicher Unterschiede – vieles verbindet. So war denn auch die Abschiedsfeier in der Aula der HIT Grein von einem herzlichen Dankschön mit lieben Erinnerungsgeschenken geprägt!

Gracias, José e buen viaje!

TSV Meisl Grein - Termine

29. Juni 2014

Eröffnungsfeier Clubgebäude

14. bis 18. Juli 2014

Frenkie Schinkels Kids Camp

19. Juli 2014

1. Greiner Raiffeisen Strudengau Cup
Grein, Saxen, Waldhausen, Bad Kreuzen

09. August 2014

Greiner Kleinfeld - Stadtmeisterschaften

15. August 2014

Jugendtag des TSV Meisl Grein

Die Landesmusikschule Grein informiert!

Die Schöpfung

von Joseph Haydn

Volksschule und Landesmusikschule Grein widmen sich gemeinsam einem großen Werk

Joseph Haydn hat uns ein wunderbares Musikwerk hinterlassen, das die gesamte Schöpfungsgeschichte der Bibel in eine musikalische Form brachte. Die Geschichten darin sind spannend und unterhaltsam und wollen erzählt werden. Die Volksschule Grein hat dieses Werk zum Anlass genommen, sich dem Thema von allen Seiten zu nähern.



Die Musikschule hat sich der musikalischen Seite angenommen und präsentiert eine eigene Fassung mit Schülerinnen und Schüler der Musikschule für Kinder und Erwachsene. Die beiden Initiatoren Regina Enegel und Birgit Buck haben die Kinder der Volksschule Grein und die Musikschule Grein zusammengebracht. Das Schulorchester Greinissimo, Gitarrenensemble, Blockflöten- und Gesangsensembles, Solisten und Chor wirken zusammen, um das Thema Schöpfung unvergesslich zu machen. Eintritt frei!

Freitag, 13. Juni 2014, 18.00 Uhr
Schloss Greinburg

Wir machen Oper!

Opernworkshop für Kinder 2014

Die Donaufestwochen im Strudengau und die Landesmusikschule Grein laden alle Kinder zwischen 8 und 15 Jahren zum Opernworkshop. Gemeinsam erleben wir die Geschichten der beiden alten französischen Opern „Pygmalion“ und „Anacreon“ von Jean-Philipp Rameau und versetzen uns in die handelnden Personen. Mit eigenem Text, Musikstücken und alten Tänzen führen wir unsere Oper am Ende des Workshops auf.



Kinder, die ein Musikinstrument spielen, haben die Möglichkeit mit Theresia Kainzbauer Musikstücke der Oper zu erarbeiten und als Musiker mitzuwirken. Alle Instrumente sind herzlich willkommen!

Kinder, die gerne als Schauspieler auf der Bühne stehen möchten, können sich mit Anna Öhlinger und Wolfgang Schmutz austoben und erarbeiten die Oper mit Text, Rhythmus und Tanz. Tanzen, Theater spielen und Musik machen, Bühnenbild malen und Requisiten - mit Spaß und Spannung wird die Opernwoche in den Ferien zum Erlebnis. Den Abschluss bildet die Aufführung dieser Kinderoper am Freitag 18. Juli um 17.00 Uhr.

Mo. 14. bis Fr. 18. Juli 2013, 9.00 - 17.00 Uhr
Landesmusikschule und Pfarrheim
Anmeldung bis 13. Juni 2014 im Tourismusbüro oder in der Landesmusikschule
Unkostenbeitrag: 50,00 Euro (inkl. Verpflegung)

Spiel in kleinen Gruppen

Große Erfolge beim Landeswettbewerb für Trio Euphonia und Quartett Unisono

1976 wurde der bundesweit ausgetragene Wettbewerb „Spiel in kleinen Gruppen“ als Beitrag zum Österreichischen Nationalfeiertag eingeführt. 24 Ensembles stellten sich damals am 26. Oktober 1976 im Bruckner-Konservatorium in Linz der Jury. Nun ging der Landeswettbewerb am Samstag, 10. Mai 2014 im Rahmen des Landesmusikfests in Vöcklabruck wieder erfolgreich über die Bühne. 57 Ensembles präsentierten sich einer hochkarätigen Jury davon auch Schülerinnen und Schüler der Landesmusikschule Grein.

In der Kategorie Blechbläserensemble Stufe B erreichte *Trio Euphonia* mit Jonas Gassner, Sebastian Lehner und Thomas Prinz 93,67 Punkte, in der Kategorie Blechbläserensemble Stufe C erreichte *Quar-*

tett Unisono mit Sebastian Aigner, Michael Gruber, Lukas Lehner und Helene Lindtner das großartige Ergebnis von 94,67 Punkten.

Trio Euphonia und *Quartett Unisono* aus der Klasse von Wolfgang Rosenthaler absolvierten somit einen ausgezeichneten Wettbewerb und konnten in ihrer Kategorie jeweils den Tagessieg erringen. Herzliche Gratulation!



Sommerkonzert auf Schloss Greinburg

Sonntag, 22. Juni 2014, 17.00 Uhr

Am Sonntag 22. Juni findet wieder das traditionelle Sommerkonzert auf Schloss Greinburg statt. Beginn ist um 17 Uhr.



Die Freunde der Chormusik erwartet eine interessante Mischung aus verschiedenen Stilrichtungen: der Bogen spannt sich von klassischer Chorliteratur über Volkslieder bis zur Popmusik. Durch die Mitwirkung der Stadtkapelle Grein werden auch die Fans der Blasmusik auf ihre Rechnung kommen. Höhepunkt des Konzertes wird sicher das gemeinsame Musizieren von Liederkranz und Stadtkapelle sein. Mit den Hits „One Moment in Time“ sowie „We are the World“ werden die Musiker beider Klangkörper ganz gewiss das Publikum begeistern können. Wir laden recht herzlich ein zu diesem Konzert!

Neues vom Greiner Beach- und Volleyballverein

Wie bereits im letzten Jahr veranstalten wir auch heuer wieder ein Beachvolleyballturnier. Wir erhoffen uns eine ebenfalls gelungene Veranstaltung wie im Vorjahr, was unseren Sponsoren, der zahlreichen Teilnahme von Teams und dem Einsatz aller Beteiligten allen voran den MitgliederInnen des Vereins zu verdanken war.



Ein paar kurze Infos zum heurigen Jahr:

Am 5. Juli 2014 findet das Turnier am Greiner Hauptschulplatz statt. Es wird in 3er-Teams (mindestens 1 Dame) auf 4 Plätzen gespielt.

Startgeld: 15,00 Euro (wo natürlich wieder Proviant für die sportliche Leistungsfähigkeit inkludiert ist) Das Turnier beginnt um 9.30 Uhr und unter 0664/6565775 oder per Mail stefanie.doersieb@gmx.at kann man sich bis spätestens 30. Juni anmelden (begrenzte Teilnehmerzahl).

Im Anschluss an den sportlichen Teil folgt eine Siegereparty am Platz, wo man den Tag gemütlich ausklingen lassen und noch das eine oder andere Duell bei Flutlicht für sich entscheiden kann.

Wir freuen uns auf ein spannendes, faires Turnier und hoffen auf die Unterstützung und Teilnahme vieler HobbyspielerInnen.

grein a.d. Donau
einfach.echt.gut.

Schnäppchen Tage

18. - 21. Juni in Grein

Viele Rabatte und Vorteilspreise der Greiner Betriebe nutzen!

einfach.echt.gut.



Gesunde Gemeinde Grein

Nordic Walking Strecke beim Jedermannslauf

Passend zum Jahresschwerpunkt „Bewegung“ gibt es beim diesjährigen Jedermannslauf am 7. Juni eine Gesunde Gemeinde Nordic Walking Strecke (5 km). Alle Greinerinnen und Greiner sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Informationen und Anmeldung unter www.tv-grein.at oder fabiola.gattringer@gmx.at. Bei der Anmeldung für die Nordic Walking Strecke „Gesunde Gemeinde“ vermerken und den verminderten Startpreis von 2,- zahlen. Oder: Im Zelt der Gesundheitsstraße sich einen Gutschein abholen.

Wir machen Meter!

Auch dieses Jahr veranstaltet das Land Oberösterreich gemeinsam mit den Gesunden Gemeinden wieder die Aktion „Wir machen Meter!“ Auf dem Gemeindeamt liegen die „Wir machen Meter“-Pässe auf. Alternativ können Sie auch den Pass auf www.gesundes-oberoesterreich.at downloaden. In den Pässen sind alle gegangenen Meter zu vermerken, und es gelten auch mit dem Rad gefahrene Meter. Die ausgefüllten Pässe bitte am Gemeindeamt abgeben. Es gibt wieder Preise für die „bewegtesten“ Gemeinden.



Damen-Mannschaft

2013 wurde erstmals seit ca. 20 Jahren wieder eine Mannschaft in der Damenmeisterschaft Bezirksklasse aufgestellt. Nun wurden die vierzehn Damen rechtzeitig vor dem Meisterschaftsbetrieb neu eingekleidet. Somit kann der neuen und hoffentlich erfolgreichen Saison nichts mehr im Wege stehen.

Großen Dank gilt hierbei den Sponsoren: Ergo Versicherung AG, Landtechnik Biberauer GmbH & Co, Käferböck Steuerberatungsgesellschaft mbH & CoKG, Dr. Bernhard Abenteuer und Dittmar Handel.



TV-Grein Leichtathletik

Einen sehr erfolgreichen Start in die neue Laufsaison konnten die Läufer des TV-Grein verbuchen.

In Neuhofen/Krems erreichte Manuel Haider im Crosslauf Cup den Gesamtsieg. Er konnte zwei von drei Tagessiege erkämpfen.

Bei den Crosslauf Landesmeisterschaften in Molln erreichte die Mannschaft des TV-Grein, in der Allgemeinen Klasse, den dritten Platz (Manuel Haider, Peter Lehner, Ernst Wieser)



Ende März fand in Ardagger der Donau-Au-Halbmarathon statt. Sonja Haider konnte ihren ersten Gesamtsieg bei den Frauen im Viertelmarathon erlaufen.



Auch der Nachwuchs konnte in den letzten Monaten zahlreiche Podestplätze erreichen.

Ennsner Stadtlauf:
Ronja Seyer U12, Nadja Seyer U10, Silvio Morina U12

Marktlauf Ardagger:
Tobias Kamleitner U12
Frühlingslauf St. Florian:
Ronja Seyer U12, Nadja Seyer U10

Melker Osterlauf:
Ronja Seyer, Nadja Seyer



8. Greiner Sparkassen Jedermannslauf 2014

Am 7. Juni findet der 8. Greiner Sparkassen Jedermannslauf 2014 statt. Der Verein lädt alle Greiner Gemeindebürger zu diesem Laufevent recht herzlich ein. In Zuge des Jedermannslaufes werden die Perger Berirksmeisterschaften im Geländelauf durchgeführt. Neben den Laufbewerben gibt es auch wieder den Gesunde Gemeinde Nordic Walking Bewerb.

Weitere Infos und Anmeldung gibt es unter: www.tv-grein.at



presented by
KILL Tennis- & Aktivsport

Frenkie Schinkels
KIDSCAMP

14.-18. Juli
GREIN/DONAU

- Kinder von 7 - 14 Jahre
- Lerne Frenkie kennen
- Eigene Trainingsausrüstung
- Wettkampf mit Preisen
- Abschlussparty
- Schnupperklettern
- Schiffahrt im Strudengau

Infos: www.schinkels-camp.at

MEISL EPICEX SPORT LINZ AG Steineder errea

GENERATION NOW
proudly presents:
ESPERANTO VIBES 2014

Samstag, 12. Juli 2014,
ab 21.00 Uhr, am Esperantoplatz

Heuer mit „Public Viewing“ des WM-Finales um Platz 3, auch wieder mit dabei die Gentleman Rockers und natürlich *COOLE DJ's*.

Außerdem heuer erstmals mit:

Frühschoppen am,
Sonntag, 13. Juli 2014, ab 10.00 Uhr

mit den

3 ZÜNFTIGEN

+

Original Klamer Kellerfesthendln!



4. Donau Brass Festival

Mit großer Freude erwarten wir den internationalen Musikzirkus in Grein. Musik sämtlicher Stilrichtungen wird Grein zum Klingeln bringen. Schaffen Sie sich selbst einen Überblick und sichern Sie sich einen Festivalpass!



Programm:

29. Mai, 19.30 Uhr, Lentia Brass mit „Tracks to the future“ und die Late Night Show mit HÄNDEL IN HARLEM

30. Mai, 19.30 Uhr, Wiener Posaunen Ensemble

31. Mai, 17.30 Uhr, Bro7, Bullhorns, Polly4President

1. Juni, ab 10.30 Uhr, Frühschoppen

Infos und Karten: www.donau-brass-festival.at,
07268/21223

Jubiläums **WEINHEURIGER**
13. - 15. Juni 2014
FESTPLATZ GREIN

100 Jahre - ÖSTERREICH 1914-2014

FR 13. Juni ab 20.00 Uhr
Donau Rock
Mit den bekanntesten Bands Clavign, IFT-Trio, Under Authority und Dressed Downfall

GLS **SA 14. Juni ab 16.00 Uhr**
10. Strudengauer Weinheuriger
Jubiläumskonzert in Ernte-Halle - Saalhörsäle ab 09.30 Uhr
Harmonika Treffen mit Bernd Mitterlechner ab 14.00 Uhr
Sonderparkett im Rotkreuz-Gebäude
Die Jungen Zellbinger ab 17.00 Uhr
Jubiläumfeuerwerk 24.00 Uhr

SO 15. Juni 09.30 Uhr
Frühschoppen mit 100 Jahre Festakt
Stierwenzl mit Einzug der Ortsteile
Frühschoppen mit der Stadtkapelle Grein ab 11.00 Uhr
Die 3 Zünftigen ab 12.00 Uhr, Verlosung 14.00 Uhr

ÖSTERREICHISCHER KOFFEE ANWEG
Aus Liebe zum Menschen.

www.rotkreuz.at/grein



Der kulturvereingrein präsentiert:

OTTO LECHNER - Solo Akkordeon
am Freitag, 6. Juni 2013, 20.00 Uhr, Stadttheater Grein

Otto Lechner - ein ziehharmonisches Kammerkonzert

Seit 46 Jahren spiele ich Akkordeon und es ist noch immer das Musikinstrument, mit dem ich meine Stimmungen und Ideen am besten ausdrücken kann; was mich bewegt, bewegt es. Anfangs habe ich Schlager nachgespielt und Gedächtnislücken improvisatorisch geschlossen, dann immer mehr dem eigentlichen Klang der Ziehharmonika nachgelauscht und eigene Stücke erfunden.

All das tue ich heute noch immer und bin auch noch immer von der Wandlungsfähigkeit dieses Zungeninstruments begeistert. Ich schlage und schüttle es;

mache es zu einer kleinen Flöte, bis es sich wieder zu einem imposanten Orchester aufbläst. Als ein Kind des zwanzigsten Jahrhunderts füttere ich diese feinmechanische Maschine mit Blues, Jazz, Pop und noch viel mehr.



Kartenvorverkauf: Buchhandlung Grünsteidl, Grein
Tel.: 07268/373, Eintritt: 16,00 Euro, Schüler/Studenten 12,00 Euro, www.kulturvereingrein.at

donauFESTWOCHEN feiern 20. Geburtstag! **25. Juli bis 15. August 2014**

Berührend, überraschend, verzaubernd - das Team der donauFESTWOCHEN im Strudengau um Intendantin Michi Gaigg und Konsulent Walter Edtbauer präsentierte das Jubiläumsprogramm kürzlich in einem Pressegespräch in Linz.

Höhepunkt: Oper auf Schloss Greinburg zum 250. Todestag von Jean-Philippe Rameau.

Ihren 20. Geburtstag feiern die Festwochen mit einem überragenden Komponisten der europäischen Musikgeschichte, einem Revolutionär im Umgang mit Harmonie, Orchesterfarben, Instrumentierung und musikalischer Schilderung: **Jean-Philippe Rameau**, dessen Todestag sich am 12. September 2014 zum 250. Mal jährt.



donauFW 2013 - Reinhard Winkler

Mit *Pigmalion* und *Anacréon* stellt das international profilierte L'Orfeo Barockorchester zwei seiner faszinierenden Einakter, letzteren als österreichische Erstaufführung, vor. Darin widerfährt den beiden Titelhelden die verzückende, entrückende, göttliche wie irdische Kraft der Liebe in ganz unterschiedlicher Form. Die affekt-geladene Musik verbindet sich mit Tanz und Gesang zu dem für Rameau so typischen eindrucklichen Kunstkosmos – in Szene gesetzt von Manuela Kloibmüller (Premiere: 2. August)!

Festwochenzentrum Grein. Klangliche Raffinesse, Virtuosität, Anmut und Eleganz wie Leidenschaft sind zum Festwochenauftritt am 25. Juli auf Schloss Greinburg zu erwarten: MUSICA ALTA RIPPA zählt zu den renommiertesten Kammermusikensembles der Alten Musik und lässt die beiden so stilprägenden Kunsnationen Italien und Frankreich aufeinanderprallen. Mit Sabine Gruber begrüßen wir erneut eine gewichtige Stimme der österreichischen Gegenwartsliteratur als Festrednerin. Zeitgenössischer Tanz hält im Stadtkino Grein (12. August) Einzug: „Feuerstudien“ sind der Ausgangspunkt der Choreographie von Rose Breuss und ihrer Company C.O.V. / CIE. Off Verticality, die bereits große Erfolge u.a. bei den Bregenzer Festspielen, in den Berliner Sophiensälen und in der Philharmonie Luxemburg feierte. Erstmals finden im Rahmen der donauFESTWOCHEN in Kooperation mit der Landesmusikschule Grein Meisterkurse statt: Mit Enrico Onofri (Barockgeige) und der Sopranistin Ulrike Hofbauer sind zwei international renommierte Interpreten ihres Faches als Dozenten in Grein zu Gast.

Wir machen Oper! Bereits Tradition hat der Opernworkshop für Kinder und Jugendliche (14.–18. Juli), gemeinsam veranstaltet mit der Landesmusikschule Grein – eine Ferienwoche voll mit Kreativität, Neugierde, Spaß und Spannung. Wir freuen uns über Anmeldungen im Festwochenbüro (Unkostenbeitrag: 50,00 Euro inklusive Verpflegung).

Feiern Sie mit!

Festwochenprogramm:
www.donau-festwochen.at

Information & Karten:
Festwochenbüro, Grein, Stadtplatz 5, 07268/26857



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Stadtgemeinde GREIN

Freitag,

30. Mai 2014

von 15:30 - 20:30
Uhr

Rotkreuz-Haus

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malaria-gebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen

Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.roteskreuz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer **Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!





FRÜSCHOPPEN

der

FREIWILLIGEN FEUERWEHR GREIN



**Wir gehen
für Sie**

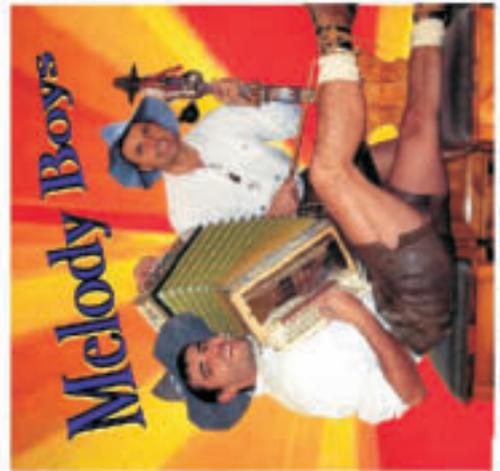
durchs Feuer

Gehen Sie für uns zum

FRÜSCHOPPEN

am 06. Juli 2014

ab 10.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.



Der Reinerlös dient zum
Ankauf von Geräten und
zur Erhaltung der
Ausrüstung!



Gesundheitsstraße

in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Grein
und Frau Dr. Elfriede Koller

**Samstag, 7. Juni 2014
Hauptschulgelände Grein
von 14.00 bis 16.30 Uhr**

Untersuchungsmöglichkeiten:

Gesamtcholesterin, Blutzucker, Blutdruckmessung und Pulsmessung sowie
Ernährungsberatung mit Diätologin Frau Sigrid Kastner

Die Kosten für diese Untersuchungen übernimmt die „Gesunde Gemeinde Grein“.

**Liebe Greinerinnen und Greiner, nehmen Sie die Gelegenheit wahr
und nutzen Sie diese kostenlose Untersuchungsmöglichkeit. Auf
eine zahlreiche Teilnahme freut sich das Team der Gesunden Ge-
meinde Grein!**

Für mehr Gesundheit und Lebensqualität in Grein!



Milchkalender 2014 - 2. Halbjahr

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
18.	2. Sonntag	21.	1. ASSZ	24.	1. Borsonne	26.	1. ASSZ	28.	1. Milchsaft, Eiersonne	29.	1. Milchsaft, Eiersonne
19.	3. ASSZ	22.	2. ASSZ	25.	2. ASSZ	27.	2. ASSZ	29.	2. Milchsaft, ASSZ	30.	2. Milchsaft, ASSZ
20.	4. ASSZ	23.	3. ASSZ	26.	3. ASSZ	28.	3. ASSZ	30.	3. ASSZ	31.	3. ASSZ
21.	5. ASSZ	24.	4. ASSZ	27.	4. ASSZ	29.	4. ASSZ	31.	4. ASSZ		
22.	6. ASSZ	25.	5. ASSZ	28.	5. ASSZ	30.	5. ASSZ				
23.	7. ASSZ	26.	6. ASSZ	29.	6. ASSZ	31.	6. ASSZ				
24.	8. ASSZ	27.	7. ASSZ	30.	7. ASSZ						
25.	9. ASSZ	28.	8. ASSZ	1. 1. ASSZ	1. 1. ASSZ						
26.	10. ASSZ	29.	9. ASSZ	2. 1. ASSZ	2. 1. ASSZ						
27.	11. ASSZ	30.	10. ASSZ	3. 1. ASSZ	3. 1. ASSZ						
28.	12. ASSZ	31.	11. ASSZ	4. 1. ASSZ	4. 1. ASSZ						
29.	13. ASSZ			5. 1. ASSZ	5. 1. ASSZ						
30.	14. ASSZ			6. 1. ASSZ	6. 1. ASSZ						
31.	15. ASSZ			7. 1. ASSZ	7. 1. ASSZ						
				8. 1. ASSZ	8. 1. ASSZ						
				9. 1. ASSZ	9. 1. ASSZ						
				10. 1. ASSZ	10. 1. ASSZ						
				11. 1. ASSZ	11. 1. ASSZ						
				12. 1. ASSZ	12. 1. ASSZ						
				13. 1. ASSZ	13. 1. ASSZ						
				14. 1. ASSZ	14. 1. ASSZ						
				15. 1. ASSZ	15. 1. ASSZ						
				16. 1. ASSZ	16. 1. ASSZ						
				17. 1. ASSZ	17. 1. ASSZ						
				18. 1. ASSZ	18. 1. ASSZ						
				19. 1. ASSZ	19. 1. ASSZ						
				20. 1. ASSZ	20. 1. ASSZ						
				21. 1. ASSZ	21. 1. ASSZ						
				22. 1. ASSZ	22. 1. ASSZ						
				23. 1. ASSZ	23. 1. ASSZ						
				24. 1. ASSZ	24. 1. ASSZ						
				25. 1. ASSZ	25. 1. ASSZ						
				26. 1. ASSZ	26. 1. ASSZ						
				27. 1. ASSZ	27. 1. ASSZ						
				28. 1. ASSZ	28. 1. ASSZ						
				29. 1. ASSZ	29. 1. ASSZ						
				30. 1. ASSZ	30. 1. ASSZ						
				31. 1. ASSZ	31. 1. ASSZ						

Neu ab 01. April 2014:

Milchkalender jeweils erscheinend am Freitag und Vortagoch. **ALLE Restmilkonnen** müssen bereits am **Montagabend** vor der

Abfuhr zum Abholung bereit stellen, da es keine freien Abholrouten und Abholzeiten gibt.

Borsonne Milchsaft: Abholung wie gewohnt bis jeweils am Montag um 07:00 Uhr

Milchsaft: Abholung wie gewohnt bis zum Freitag

Goldes Sieck (ASSZ für Kunststoffe): nur bis Samstagvormittag ein Donnerstag (gültig Freitag - dann Freitag)

Abholroutenänderungen (siehe ASSZ): Co. Offiziell Mittwoch und Freitag, jeweils von 08:00 bis 18:00 Uhr durchgeführt (Telefon 318888)

